



Wo gibt's die besten Berliner?



Hansen
IHRE BÄCKEREI

Rissen ohne den „Rissener“ ist wie Zaun ohne Zaunteam.



www.zaunteam.de

So einzigartig wie
Ihr Zuhause -

Zaun-, Tor- und Sichtschutz-
lösungen von Zaunteam.

Zaunteam

Zaunteam Elbe-Pinnau
Reinhard Cohrs e. K.
Telefon 040 81 97 65 17
elbe-pinnau@zaunteam.de

Fahrradfahren zur Schule – aber sicher!



Foto: mk

Hier zeigen Polizeiverkehrslehrer Kindern aus den Elbvororten im Rahmen einer Ferienaktion auf dem Hof der Marschwegschule in Rissen, wie sie sicher auf dem Fahrrad alle Touren auf Hamburger Straßen meistern.

Mehr dazu auf Seite 3.

Terrassendächer und Kaltwintergärten
Für die perfekte Auszeit zu Hause



Sparen Sie jetzt die Aufbaukosten!



Nelson Park
Terrassendächer
und Kaltwintergärten

Servicebüro Pinneberg
Amselstieg 21
25421 Pinneberg

0 41 01 / 3 73 04 26 - nelsonpark-td.de

HST THIERFELDER
Seit über 35 Jahren Ihr Meisterbetrieb für Rollläden und Markisen



Galgenberg 31 • 22880 Wedel • 04103/919001
www.hst-thierfelder.de info@hst-thierfelder.de



**BESTATTUNGEN
VORSORGE
TRAUERKULTUR**

Filiale Hamburg
Sülldorfer Landstr. 5
22589 Hamburg
Tel.: 040 / 524 776 200
(Tag & Nacht)

Institut Wedel
Flerrentwiete 32
(Am Marienhof)
22880 Wedel
Tel.: 04103/5160
(Tag & Nacht)

bade-bestattungen.de

Bestattungen aller Art
auf allen Friedhöfen
Eigene Trauerkapelle
& Abschiedsräume für
individuelle Trauerfeiern
Bestattungsvorsorge



Bestattungsinstitut
Bade



**VERKAUF
VERMIETUNG
VERWALTUNG**

Immobilienkompetenz in 3. Generation
Kostenfreie Beratung und Wertermittlung

H.H. Hanfft Immobilien GmbH

Lokstedter Steindamm 12
Tel.: 040 / 56 66 66 und 040 / 56 66 99
Fax: 040 / 56 66 00
Mail: hanfft@hanfft.de



DIE SCHULBEHÖRDE UND DER WAPPENVOGEL ALTONAS IN RISSEN

Liebe Leserinnen und Leser, einige von Ihnen machen sich Sorgen um das Naturparadies Brünschenwiesen. Hier hat sich, wie wir schon berichtet haben, die Schulbehörde ausgerechnet einen alten Plan von 1972 herausgesucht, in dem eine Schulbauerweiterungsfläche eingezeichnet ist, und das Amt könnte sich vorstellen, dort zu bauen.

Es ist keine Frage, dass die Stadtteilschule mehr Platz für die Schülerinnen und Schüler benötigt. Doch macht es nicht viel mehr Sinn, sich erst einmal den Schulcampus am Voßhagen näher anzuschauen und zu prüfen, ob eine Aufstockung dort am Standort möglich ist?

Wir haben nicht mehr viele artenreiche Naturflächen – also sollten wir sorgsam damit umgehen und sie besser schützen. Übrigens hat sich der Kiebitz, Altonas Wappenvogel, die Brünschenwiesen als Lebensraum ausgesucht. Er brüten bis zu drei Mal im Jahr und



Herausgeber: Andreas Kay

ist sehr standorttreu. Soll ausgerechnet das Wappentier vertrieben werden?

Mehr Infos und Meinungen dazu finden Sie in dieser Ausgabe, aber auch auf unserer Homepage unter www.der-rissener.de.

Außerdem erfahren Sie auf den folgenden Seiten, wie die Johanneskirchengemeinde ihre Weihnachtsmärkte, auf die sich viele von Ihnen sicherlich schon freuen, unter Beachtung der Corona-Sicherheitsvorschriften plant.

Viel Spaß beim Lesen und bleiben Sie munter!

Herzlich Ihr

Andreas Kay

DER RISSENER

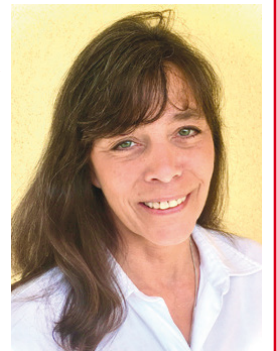
Ihre Lokalzeitung. Immer aktuell für die Elbvororte und das Umland.

facebook.com/derrissener/ www.der-rissener.de

Claudia Conrad

Ihre Ansprechpartnerin für Anzeigen/Kleinanzeigen

Tel.: 040 - 94 99 63 57
Mobil: 0176 - 32 50 17 12
E-Mail: claudia.conrad@der-rissener.de



- ANZEIGE -

WETTER
präsentiert von:

Zimmern



Garten- und Landschaftsbau GmbH & Baumschulen
Sonne oder Regen?



Donnerstag
17 / 13°C



Freitag
14 / 9°C



Sonnanabend
14 / 11°C

Am Donnerstag bleibt es wolkig mit Windböen von 34 bis 60 km/h und 13°C bis 17°C. Der Freitag bietet einen Mix aus lockeren Wocken und Sonne bei Temperaturen von 9°C bis 14°C. Am Sonnabend bildet sich eine dichte Wolkendecke aber es bleibt Trocken bei Temperaturen von 9 und 11°C und Böen zwischen 18 und 50 km/h.

Ebbe oder Flut?

Donnerstag:	Flut: 08:42/21:10	Ebbe: 03:25/15:47
Freitag:	Flut: 09:25/21:59	Ebbe: 04:01/16:31
Sonabend:	Flut: 10:25/23:00	Ebbe: 04:44/17:25

Blankenese, Unterferuer (Quelle: www.bsh.de)

IMPRESSUM

Anschrift: Der Rissener/Elbflair media GmbH, Grete-Neermann-Weg 18, 22559 Hamburg

Internet: www.der-rissener.de Der Rissener

Verlag: Elbflair media GmbH, Grete-Neermann-Weg 18, 22559 Hamburg, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Kay, Andreas Kay, Grete-Neermann-Weg 18, 22559 Hamburg, Tel. 0176 - 63 63 47 74, andreas.kay@der-rissener.de

Herausgeber: Claus Grötzschel, Grete-Neermann-Weg 18, 22559 Hamburg, Tel.: 0171 - 361 41 51, claus.groetzschel@der-rissener.de

Mitherausgeber: Boysens Media Print, Wulf-Isebrand-Platz 1-3, 25746 Heide

Druck: Andreas Kay (V.i.S.d.P.), Michelle Kossel, beide Grete-Neermann-Weg 18, 22559 Hamburg, Tel.: 0178 - 679 26 82, redaktion@der-rissener.de, michelle.kossel@der-rissener.de

Redaktion: Claudia Conrad, Grete-Neermann-Weg 18, 22559 Hamburg, Tel.: 040 - 94 99 63 57 oder 0176 - 32 50 17 12, anzeigen@der-rissener.de

Anzeigen/Kleinanzeigen: Elbflair media GmbH, 0176 - 63 63 47 74, redaktion@der-rissener.de

Layout/Grafik: 15.000 Exemplare

gedruckte Auflage:



LOKALES

Verkehrslehrer-Aktion an der Marschwegschule Wissen, wo es sicher langgeht



Polizeiverkehrslehrer Christian Holthey zeigt, wie die Kinder einen kaputten Fahrradreifen flicken können. Fotos: mk

RISSEN. Einen kaputten Fahrradreifen flicken, auf den so genannten toten Winkel aufpassen, Vorfahrtsregeln beachten und noch viel mehr, was im Straßenverkehr in Hamburg wichtig ist: Zehn Verkehrslehrer der Hamburger Polizei zeigten 45 Schülerinnen und Schüler im Alter von acht bis zu elf Jahren aus den Elbvororten auf dem Schulhof Marschwegschule am Marschweg sprichwörtlich, wo es sicher langgeht auf dem Schulweg und in der Freizeit. Besonders, wenn sie mit dem Fahrrad unterwegs sind.

Die Polizisten haben sogar einen Lkw mitgebracht und ihn auf dem Hof abgestellt. „Mit dem Fahrzeug können wir den Kindern anschaulich erklären, was es mit dem toten Winkel auf sich hat, und dass man eines auf jeden Fall nicht tun sollte – vor und hinter einem Laster verstecken spielen“, berichtet Verkehrslehrerin Verena Blum. Wichtig – außer dem Lerneffekt – sei auch der Erlebnisfaktor für die Schützlinge von Blum und den anderen Polizeibeamten. „Ich saß noch nie am Steuer eines Lasters. Das ist ein tolles Gefühl“, sagt Bennett (10).

Doch auch der Hindernisparcours mit unter anderem Hütchen-Slalom, einer Spurrille und einem Kettenbogen, unter dem die Teilnehmer durchfahren müssen, ist für die Kinder aufregend. Die zehn Jahre alte Ella meistert auf ihrem blauen Fahrrad alle Stationen recht gut. „Das war nicht so einfach, weil ich vorne, in meinem Korb, einige Sachen abgelegt hatte und gegenlenken musste“, sagt sie. Verena Blum nickt. „Ja, einige Kinder konzentrieren sich manchmal zu sehr auf ihr Fahrrad und nicht so auf den Weg vor ihnen. Da hilft nur Fahrpraxis. Außerdem sollten die



Ella, zehn Jahre alt, startet mutig in den Hindernisparcours.

Jungen und Mädchen, statt mit dem Auto zur Schule gebracht zu werden, selbst den Schulweg zu Fuß gehen oder per Rad fahren.“ Da ist Paul, ebenfalls zehn Jahre alt, schon ein wenig sicherer. Er fährt zügig durch den Parcours und lässt sich auch nicht durch den tiefer gelegten Kettenbogen aus der Ruhe bringen. „Hier sehen die Kinder, wie wichtig der Helm ist“, sagt Verena Blums Kollege Mathias Grodde. Zwischendurch schaut Karsten Beeck, Leiter der Marschweg-Schule, auf dem Hof vorbei. Er hat eine besondere Beziehung zu der Aktion an „seiner“, Schule. „Mein Vater war Polizeiverkehrslehrer. Daher weiß ich, wie wichtig diese Veranstaltung für die Kinder ist. Sie liegt mir sehr am Herzen.“

Inzwischen sind Ella und Paul sowie die anderen Kinder an der letzten Station angekommen. Jetzt geht es ans Fahrradreifen-flicken. Christian Holthey, Angestellter im Polizeidienst, zeigt, wie es geht. „Das macht alles sehr viel Spaß“, sagt Bennett, und die Polizisten freuen sich. **mk**

Auf unserer Homepage unter www.der-rissener.de berichtet Polizeiverkehrslehrerin Verena Blum über die Aktion in einem Videobeitrag.



**Beerdigungs-Institut
Seemann**
& Söhne
seit 1892

Bestattungen aller Art und Bestattungsvorsorge

Blankenese Dormienstr.9 Tel. 040 - 866 06 10	Groß Flottbek Stiller Weg 2 Tel. 040 - 82 17 62	Schenefeld Trauerzentrum mit Trauerhalle, Abschiedsräumen und Café Dannenkamp 20 Tel. 866 06 10
Rissen Ole Kohdrift 4 Tel. 040 - 81 40 10	Wedel Tel. 04103 - 97 03 51	

www.seemannsoehne.de

Dieter Brose
Meisterbetrieb • Innungsmitglied

Große Auswahl!
Viele Angebote und Aktionen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ulzburger Str. 358 • 22846 Norderstedt
Tel. (040) 529 47 66 • Fax 526 15 04
Mo.-Fr.: 14.00 – 18.00 Uhr, Sa.: 10.00 – 16.00 Uhr

www.KACHELOFEN-und-KAMIN.de




Zimmern

Garten- und Landschaftsbau GmbH & Baumschulen

Gartenanlagen, Bepflanzungen, Pflege, Änderungen,
Pflaster, Platten, Mauern, Zäune, Teiche,
Erd- und Steinarbeiten, Baumpflege, Baumfällarbeiten

Tel. 040-81 58 03 22559 Hamburg www.baumschule-zimmern.de





FACHMONTAGE

ANDERS
BAUELEMENTE
GmbH

**Fenster Treppen
Türen Rollläden
Bauelemente
Wintergärten
Markisen
Terrassendächer
Innenausbau**

Ausstellung & Beratung
An der B 431
Hauptstr. 16a - 25488 Holm
(04103) 800 290

LESERBRIEFE

„Der Sonnenaufgang morgens sowie der Blick in den Park waren stets das Highlight“

Unsere Leserin Gabriele Dolmer-Frenken schreibt uns zur jüngsten Zeitreise von Dr. Jan Kurz. Sie hat erkannt, um welchen historischen Ort es sich handelt und hat dazu eine sehr persönliche Beziehung.



Gabriele Dolmer-Frenken hatte in dem Gebäude ein Dienstzimmer.
Foto: Förderkreis Historisches Blankenese

Sehr geehrte Redaktion,
der beschriebene historische Ort der Villa Plaut liegt in Blankenese auf dem Gelände der Führungsakademie in der heutigen Clausewitzkaserne. Ich habe selbst in diesem Gebäude zwischen 2002 und 2013 einige Jahre als Beamtin der damaligen Truppenverwaltung gearbeitet. Auf dem gezeigten Foto im Erdgeschoß rechts hatte ich ein Dienstzimmer mit einem wunderschönen original Ofen drin, in dem ich Beratungen für Soldaten mit diversen Umzugsangelegenheiten bearbeiten musste. Auch hing eine Gedenktafel der jüdischen Lehrerin Henriette Arndt im Nebenzimmer. Der Sonnenaufgang morgens sowie der Blick in den Park der FüAk waren stets das Highlight. In den 40 Jahren meiner gesamten Dienstzeit als Beamtin in der Bundeswehrverwaltung hatte ich dort mein schönstes Dienstzimmer. Im Unterstand des alten Gewächshauses fand ich einen Parkplatz für mein Auto. Die abgebildete Villa Liebeschutz war während meiner Dienststellung das Wohnhaus des ansässigen Kommandeurs. Ob es heute noch so ist, weiß ich nicht, da ich seit 2013 im Ruhestand bin.

Mit freundlichen Grüßen von G. Dolmer-Frenken

Bestattungsinstitut Jürgen Kretschmann

Ihr Berater im Trauerfall.

Erd-, Feuer und
Seebestattungen
Überführungen
In- und Ausland
Bestattungsvorsorge

Bahnhofstraße 25a
22880 Wedel
Tel.: 0 41 03 / 90 40 25
Fax: 0 41 03 / 98 90 72
www.kretschmann-bestattungen.de

ENTSPANNT IN DIE WEIHNACHTSZEIT: Am 03.11.2020 startet ein neuer Kurs - für Progressive Muskelentspannung - im MOVIDA. Der Kurs findet jeweils dienstags von 11.15 - 12.15 Uhr statt. Weitere Infos und Anmeldung unter www.entspannungskurse-schwob.de

oder telefonisch unter 0172/4560875

Liebe Vermieter, kleine Familie mit zwei Kindern sucht Haus ab 4 Zimmern mit Garten zur Miete in Rissen, Blankenese, Sülldorf oder Iserbrook. Bis 1900€ kalt. Tel.: 0176 - 66695478



KLEINANZEIGEN

SPEAKING ENGLISH - ABER SICHER! Max. 4 Personen/ Gruppe Einzelne Plätze noch frei! 1. Monat kostenlos
PROBIEREN? - ABER SICHER! Joan v. Ehren 0171/853 92 15 www.english-in-rissen.de

**Wir kaufen
WOHNMOBILE +
WOHNWAGEN**
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Gästeappartement für 1-2 Pers., Duschbad u. Miniküche, in HH-Rissen, Wedeler Landstr., 2 Min. zur S-Bahn u. z. Einkaufen. Tel.: 040-81990812

Querflötenunterricht f. Kinder u. Erwachsene bei erfahrener Lehrerin, Tel.: 040-81990274 AB, Mobil 0151-1032028

Haushalts- auflösung

Entrümpelung mit Wertanrechnung

- Wir nehmen alles mit
- Fachgerechte Entsorgung
- Besenrein, Festpreis
- Zuverlässig und seriös

Ellerhoop: 04120/707940
Barmstedt: 04123/9226570
Wedel: 04103/8033903

KOMFORT-UNTERKUNFT IN RISSEN. Für Ihre Gäste in sehr ruh. Einzelhaus, separat bis 6 Personen. Tel.: 040-816045

Podologin behandelt Fußreflexzonen, Nagelpilz, Hornhaut, Hühneraugen u.a. Fußprobleme, Privatkassen b. Diabet., Hausbes. Tel.: 040/ 811 400

Suche für Kunden-Kauf-anfrage: EFH, RH, DHH, ETW, Grundstück. Wehde Immobilien, Tel.: 0175 - 2766350

Medizinisch-, diabetische Fußpflege, Abrechnung über Krankenkasse mögl., 35-jährige Erfahrung, Praxis, auch Hausbesuche, Tel.: 04103-86352, mobil 0177-8953177

Dozentin des Hamburger Konservatoriums in Rente erteilt Block- u. Querflötenunterricht in Blankenese. Tel.: 0176-63244576

Alltagsbegleiterin-/Haushalts-hilfe sucht Arbeit. Biete Hilfe für Senioren im Alltag & Haushalt. Bin zuverlässig, vertrauensvoll & flexibel, 0176-34717879

Malerarbeiten aller Art, Tel.: 0172-4650779, Mail: jankocemba@googlemail.com

Hilfe beim Neustart in einer internationalen Firma: Interview, Curriculum Vitae (Lebenslauf), Personal Presentation, Negotiations: Joan von Ehren, erf. Business Coach, English-in-Rissen, Tel.: 040-28667974

Musikschule Rissen
QUALIFIZIERTER INSTRUMENTALUNTERRICHT DURCH DIPLOM-MUSIKLEHRER
Telefon 040/816234
Rissener Dorfstr. 45
22559 Hamburg
www.musikschule-rissen.de

MATHEMATICUS - mit mir kann man rechnen! Nicht warten, jetzt starten und die Lücken schließen! Klasse Nachhilfe für Wedel und Umgebung und für den Westen Hamburgs gibt es hier: MATHEMATICUS - Industriestraße 31 in 22880 Wedel - Tel. (04103) 7036967

Reinigungskraft und Küchenhilfe gesucht - deutschsprachig. Guter Verdienst! Kontakt: info@batavia-wedel.de

BÜCHER VON JOAN VON EHREN BEGINNERS GUIDE: Für Anfänger mit ca. 4 Jahren Schulenglisch, das in Vergessenheit geraten ist. BUSINESS ENGLISH: Ab Mittelstufe. Erhältlich über Buchhandel, Books on Demand, Amazon

Hilfe beim Neustart in einer internationalen Firma: Interview, Curriculum Vitae (Lebenslauf), Personal Presentation, Negotiations: Joan von Ehren, erf. Business Coach, English-in-Rissen, Tel.: 040-28667974

ETW o. Haus in Sülldorf, Osdorf, Iserbrook und Umkreis von PRIVAT gesucht - min. 3 Zimmer! Sanierungen o.Ä. sind kein Problem. Kontakt: marten_pfahl@hotmail.de und 0152-07500519

Geburtstage, Familienfeste, Firmenfeiern, Scheidungen, Hochz. feiern Sie am besten auf der Batavia. Wir haben langjährige Erf. Info: 04103 - 85836, www.batavia-wedel.de

Kinderfrau 25 Std./ Woche in HH-Rissen gesucht. Tel.: 0151 / 25252553



LOKALES

Bald weihnachtet es wieder bei der Johanneskirchengemeinde



Trotz Corona wird die Johanneskirchengemeinde wieder zu ihren beliebten Weihnachtsmärkten einladen. Foto: ak

RISSEN. Trotz Corona wird die Johanneskirchengemeinde wieder zu ihren beliebten Weihnachtsmärkten einladen. So soll es zwei besinnliche Märkte geben: Am ersten Adventssonntag, 29. November, ab 10 bis 16 Uhr, wird der Advents- und Weihnachtsartikelmarkt ausgerichtet. Und für Sonntag, 6. Dezember, lädt die Gemeinde zu einem

Flohmarkt für Kinderartikel ein. Neu ist, dass es ein Hygienekonzept gibt. Das bedeutet, dass sich nur wenige Stände mit überwiegend handgearbeiteten Produkten von Adventskränzen über Kekse und Marmeladen bis Weihnachtsschmuck im Gemeindesaal am Raalandsweg 5 präsentieren und auch jeweils nur eine begrenzte Anzahl Besucher mit entsprechenden AHA-Regeln Einlass findet. Die

Einnahmen fließen in die dort ebenfalls vorgestellten sozialen Projekte im globalen Süden.

Und: Die Becher für ausgeschenkt Getränke sollten selbst mitgebracht werden.

Die Organisatoren bitten darum, ab 23. bis 28. November, jeweils ab 9 bis 12.30 Uhr und ab 14.30 bis 18 Uhr, ausschließlich hochwertige Sachspenden im Gemeindehaus am Raalandsweg 5, abzugeben.

ak

Dazu gehören:

- neuere, gut erhaltene Bücher; auch Kinderbücher (Bücher bitte in der Kirche abgeben; nur dort werden sie am 1.+2.+3. Advent auch angeboten)
- nicht abgenutztes Kinderspielzeug
- selbst gefertigte Marmeladen
- Antikes + Edel-Nippes + Schmuck + Weihnachts-Deko
- gut erhaltene Gläser + Teller + Tassen + Pfannen + Töpfe
- neuwertige Taschen + Tücher + Schals
- selbst gebackener Kuchen (keine Torten!) - und dieser sollte bitte erst am 28.11. oder zu Beginn der Märkte abgegeben werden – und Fingerfood.

Naturgärten, das neue „Must have“!

Scharrel

Handel Planung Gestaltung

Grünes Zentrum Heist

Adventszauber 2020
traditionell und doch anders.
vom 16. - 22. November

Kübelbepflanzung
Frische Farben in trendigen Pflanztöpfen für einen farbenfrohen Start in den Herbst.

Bäume + Hecken
Schaffen Sie neue Garten- und Verweilräume. Wir beraten Sie gerne!

Hochmoorweg 1-5 · 25492 Heist
Tel. 04122-98740 · Fax 04122-987420
Öffnungszeiten siehe Internet unter:
www.gruenes-zentrum-heist.de

WWW.EXTRAS.DE

Frank Schmitt, SPD, reagiert auf die aktuelle Corona-Situation

RISSEN. Das Wahlkreisbüro vom SPD-Bürgerschaftsabgeordneten Frank Schmitt schließt aufgrund der gestiegenen Anzahl an Neuinfektionen mit dem Corona-Virus. Schmitt: „Wir sind in einer kritischen Phase und müssen jetzt sehr diszipliniert sein. Wir sind daher alle aufgefordert, uns mit deutlich weniger Menschen zu treffen, ob außerhalb oder zu Hause und auf nicht zwingend notwendige Reisen zu verzichten. Zu Ihrer und der Sicherheit meiner Mitarbeiterinnen bleibt mein Büro bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Natürlich bleiben wir weiterhin für Sie erreichbar. Sie können uns per E-Mail abgeordnetenbuero@frank-schmitt.info und per Telefon unter 0152-53774910 erreichen.“ Es sei allerdings unter Berücksichtigung des Hygienekonzeptes möglich, einen persönlichen Termin mit dem Bürgerschaftsmitglied zu vereinbaren. „Es liegt an jedem Einzelnen von uns, die Ausbreitung von COVID-19 zu verlangsamen. Bitte halten Sie sich an die geltenden Regeln und bleiben Sie gesund“, so Schmitt.

ak



Der SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Frank Schmitt schließt sein Wahlkreisbüro aufgrund der steigenden Anzahl an Corona-Infektionen.

Foto: Schmitt

Auch in der kalten Jahreszeit aktiv bleiben!



Fitness auf schonende und gesunde Weise in den eigenen vier Wänden

Heimtrainer ab
€ 429,-

- effektives Herz-Kreislauf-Training
- gelenkschonend und fettverbrennend
- Stärkung der Muskulatur
- seniorengerechte Modelle
- lieferbar ab Mitte Oktober.

Persönliche Fachberatung nach individueller Terminvereinbarung



Die Fahrradbörse

... der bessere Service für's Rad!

www.die-fahrradboerse.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-12.30 u. 14-18.30, Sa. 9-13 Uhr
Langeloh 65 | 25337 Elmshorn | Tel. 04121 764 63



RECHT, STEUERN & VERSICHERUNGEN

- ANZEIGE -

Corona und Kurzarbeit: Das müssen Sie wissen

Schneller, einfacher, mehr: Die Bundesregierung hat den Bezug von Kurzarbeitergeld aufgrund der Corona-Krise für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer deutlich verbessert. Eine von etlichen Neuerungen: Bislang mussten 30 Prozent der Beschäftigten in einem Betrieb von Arbeitsausfall betroffen sein, jetzt wird Kurzarbeit bereits bei einem Anteil von lediglich zehn Prozent betroffener Beschäftigter anerkannt. Entscheidend ist, dass dem Betrieb wirtschaftliche Einbußen wegen des Coronavirus und der damit zusammenhängenden Einschränkungen entstehen.

Eine weitere Neuerung: Die Koalitionsspitzen haben das Kurzarbeitergeld gestaffelt angehoben. Denn für Arbeitnehmer selbst hieß Kurzarbeitergeld bislang, dass die Agentur für Arbeit nur 60 Prozent des entgangenen Lohns, bei Arbeitnehmern mit Kind 67 Prozent für maximal 12 Monate zahlte. Künftig erhält jeder, der das Kurzarbeitergeld für eine um mindestens 50 Prozent reduzierte Arbeitszeit bezieht, ab dem 4. Monat des Bezugs 70 Prozent. Für Haushalte mit Kindern sind es 77 Prozent. Ab dem 7. Monat des Bezuges erhalten Arbeitnehmer ohne Kinder 80 Prozent und Haushalte mit Kindern 87 Prozent – und zwar längstens bis Ende 2020. Außerdem: Für Arbeitnehmer in Kurzarbeit, die sich etwas hinzuverdienen, werden seit 1. Mai bis Ende 2020 die Hinzuverdienstmöglichkeiten erweitert.



Daniela Siakala leitet die VLH-Beratungsstelle in Wedel.

Foto: VLH

Übrigens: Das Kurzarbeitergeld ist zwar steuerfrei, da es durch die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung getragen wird. Aber da es sich dabei um eine sogenannte Lohnersatzleistung handelt, die dem steuerlichen Progressionsvorbehalt unterliegt, erhöht sich Ihr persönlicher Steuersatz, mit dem das restliche Einkommen versteuert wird. Wer außerdem Kurzarbeitergeld von mehr als 410 Euro im Jahr erhalten hat, für den besteht die Pflicht zur Abgabe einer Steuererklärung.

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Daniela Siakala
Beratungsstellenleiterin

☎ 04103 188 50 72

✉ Daniela.Siakala@vlh.de

🕒 Mo bis Fr 10:00 - 18:00 Uhr



VLH
Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

BERATUNGSSTELLE WEDEL
Rolandstraße 9d,
22880 Wedel

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Sie haben Fragen, wie sich das Kurzarbeitergeld auf Ihre Einkommensteuererklärung auswirkt? Daniela Siakala leitet die VLH-Beratungsstelle in Wedel und steht Ihnen gerne zu Verfügung. Entweder vor Ort in der Rolandstr. 9d oder telefonisch unter 04103-188 50 72 sowie via E-Mail: Daniela.Siakala@vlh.de.

Die Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH) ist Deutschlands größter Lohnsteuerhilfsverein und berät seine Mitglieder im Rahmen des § 4 Nr. 11 StBerG.

Anwalt Aßmann

Erbrecht · Testamentsvollstreckung · Arbeitsrecht



Erbrecht

Testamentsvollstreckung

Arbeitsrecht

Haben Sie Fragen zum Erbrecht? Zum Beispiel zu der Erstellung Ihres eigenen Testaments? Ich bin gerne Ihr persönlicher Ansprechpartner und freue mich auf einen Termin mit Ihnen.

Blankeneser Bahnhofstraße 46 · 22587 Hamburg
T: +49 (0)40 / 210 913 660 · www.anwalt-asmann.de

Jetzt neu in Blankenese

Tamm & Tamm

Rechtsanwälte und Notarin
IHR RECHT IN GUTEN HÄNDEN
Feldstraße 1 • 22880 Wedel

Telefon: 04103 – 2210 • Fax: 04103 -16803

Martina Tamm
Rechtsanwältin und Notarin

Erb- • Immobilienrecht

Stefan Tamm
Rechtsanwalt

Miet- • Gesellschafts-
• bertsrecht • Inkasso

www.tammtamm.de

Thorsten Hamm
angestellter Rechtsanwalt

Fachanwalt für Familienrecht
Straf- • Verkehrs- •
Familienrecht

Gesundheitskursus: Arbeitgeber kann steuerfreien Zuschuss zahlen



Teilnahme an Sportkursen können sich Angestellte unter Umständen vom Arbeitgeber steuerfrei bezuschussen lassen. Foto: Christin Klose/dpa-mag

Arbeitgeber können die Gesundheitsvorsorge ihrer Beschäftigten finanziell unterstützen: Bestimmte Angebote lassen sich mit bis zu 600 Euro im Jahr pro Arbeitnehmer steuerfrei bezuschussen. Diese Steuerbefreiung umfasst auch Mitgliedsbeiträge an Sportvereine, Fitnessstudios und ähnliche Einrichtungen, wenn diese Kurse anbieten, die von der Krankenkasse zertifiziert sind, und wenn die Kosten der Teilnahme über die Mitgliedschaftsbeiträge abgerechnet werden. Das erläutert die Oberfinanzdirektion (OFD) Karlsruhe in

einer Arbeitshilfe zu dieser schon länger geltenden Regelung. „Wichtig ist, dass der Arbeitnehmer sich die Zertifizierung der Kurse vom Sportverein beziehungsweise Fitnessstudio bescheinigen lässt und dem Arbeitgeber vorlegt“, raten Experten. Auch die Teilnahme an nicht-zertifizierten Kursen kann vom Arbeitgeber steuerfrei übernommen werden. Die Voraussetzung: Der Kurs ist mit einem zertifizierten Kurs identisch und das lässt sich auch durch eine entsprechende Bescheinigung nachweisen.

dpa



- ANZEIGE -

Anspruch auf neue Hörsysteme Alle sechs Jahre wieder ...



(EUHA/Mainz, 28. August 2020) Kaum ein technisches Gerät muss derart viel leisten wie ein Hörsystem. 16 Stunden Nutzungsdauer am Tag sind keine Seltenheit. So intensiv werden nicht einmal Smartphones genutzt. Gute Pflege ist ein Muss, zudem sollten Hörsystemträger die regelmäßigen Wartungstermine bei ihrem Hörakustiker wahrnehmen. Nach sechs Jahren hat in der Regel jeder bei einer gesetzlichen Krankenkasse versicherte Nutzer Anspruch auf die Kostenübernahme für ein neues Hörsystem – die alten waren dann bis zu 35.000 Stunden im Einsatz.

Neben dem unvermeidlichen Verschleiß spricht ein weiterer Grund dafür, sich nach Ablauf der sechs Jahre beim Hörakustiker zu neuen Geräten beraten zu lassen: In Sachen technischer Möglichkeiten ist in diesem Zeitraum enorm viel passiert. „Waren die zurückliegenden Hörsysteme schon kleine High-tech-Wunder, so haben die heute verfügbaren Modelle noch mal einiges mehr zu bieten“, versichert EUHA-Präsidentin Beate Gromke. Die Digitalisierung und die vielseitigen Möglichkeiten der Individualisierung und Konnektivität der Hörsysteme machen diese zu wahren „Hearables“. Eine moderne Hörsystemversorgung überzeugt mit vielen Vorteilen.

Kommen Sie zum kostenlosen Ausprobieren

neuester Hörtechnologien für 14 Tage
in gewohnter Umgebung!

Bei Hörgeräte Dornis in Rissen und Wedel



HÖRGERÄTE DORNIS

GmbH

Hamburg-Rissen

Wedeler Landstraße 43, 22559 Hamburg
Tel.: (0 40) 81 95 77 09

Wedel

Rosengarten 5 (Ärztehaus), 22880 Wedel
Tel.: (0 41 03) 12 21 19

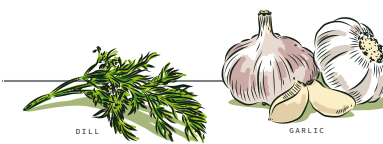
Eine Nanobeschichtung kann beispielsweise zusätzlich helfen, die Belastung durch Feuchtigkeit, Schweiß etc. zu reduzieren.

„Die Möglichkeit einer Wiederversorgung betrifft in diesem Jahr besonders viele Menschen mit diagnostiziertem Hörverlust“, so Beate Gromke, „denn vor sechs Jahren haben viele Menschen mit eingeschränktem Hörvermögen ihren HNO-Arzt bzw. einen Hörakustiker aufgesucht.“ Grund dafür war

die damals deutlich verbesserte Technik in der Grundausstattung der Hörsysteme, die der Hörakustiker individuell auf die Wünsche des Nutzers einstellt. Die gesetzliche Krankenversicherung gewährleistet eine aufzahlungsfreie Versorgung mit Hörsystemen. Der Versicherte muss dabei lediglich die gesetzliche Zuzahlung von maximal 10 Euro pro Ohr leisten. Wünscht er mehr Komfort, Bequemlichkeit oder Ästhetik, kann eine private Zuzahlung nötig sein.



KULINARISCHES



Herbstliche Gerichte für kulinarische Genießer

Jetzt ist die Zeit der leckeren, deftigen kulinarischen Genüsse. Und da steht der Gänsebraten, die Martinsgans, schon mal an erster Stelle. Gänsebraten ist ein traditionelles Essen, das alle Jahre wieder am 11. November, dem Martinstag, genossen wird.

Der 11. November ist dem heiligen St. Martin gewidmet. Jener Martin von Tours wurde um 316 nach Christus in Pannonien im heutigen Ungarn geboren. Er soll Soldat gewesen sein und diente bereits im Alter von 15 Jahren in der römischen Armee. Etwa zu dieser Zeit traf er im Winter auf einer Straße einen armen Bettler. Der in Lumpen gekleidete Mann flehte Martin um eine Gabe an. Daraufhin soll dieser seinen Mantel mit dem Schwert in zwei Hälften geteilt haben und gab dem Bettler einen Teil des Mantels, so die Legende.

In der folgenden Nacht erschien Martin Jesus Christus im Traum und gab sich als der Bettler zu erkennen. Dieses Ereignis war für



Zu den Gerichten, die derzeit Saison haben, gehört unter anderem die Martinsgans. Foto: Adobe Stock

Martin der Auslöser, sich taufen zu lassen, seinen Soldatendienst aufzugeben und Schüler des berühmten Kirchenlehrers Hilarius zu werden. Später wurde Martin zum Bischof von Tours geweiht. Er war besonders für seinen asketischen Lebensstil bekannt und wurde nach seinem Tod vom Papst heiliggesprochen. Seither

gilt St. Martin als Schutzpatron der Bettler, Soldaten, Waffenschmiede und – ausgerechnet – Haustiere.

Weshalb nun aber Jahr um Jahr eine Gans als Braten herhalten muss: Als der zurückhaltende Martin von seiner Bischofswahl erfuhr, soll er sich in einem Gänsstall versteckt haben, um sich

zu drücken. Doch die Gänse hätten ihn durch das laute Geschnatter verraten und so fanden ihn die Bürger doch noch. Und das müssen die Gänse seitdem büßen.

In diesen Tagen kommen auch Wildspezialitäten auf den Tisch. In früheren Zeiten waren Wildgerichte nur dem Adel vorbehalten. Denn der Adel war es auch, der das Vorrecht besaß, Wild zu jagen.

Zum Kaffee lieben viele von uns gerne ein Stück Stollen. Der Brauch in der Weihnachtszeit in der Hausbäckerei auf dem Lande Christstollen zu backen, lässt sich bis ins achte Jahrhundert zurückverfolgen. Wegen seiner Form erhielt das Gebäck den Namen Stolle, was Pfosten oder Stütze hieß.

Ursprünglich handelte es sich um ein eher karges Fastengebäck aus Wasser, Mehl, Hefe, das am einfachsten der Geburt Christi im Stall entsprechen sollte. Verfeinert wurden Stollen erst nach und nach.

Ab sofort
leckere Berliner
im Angebot
Ab November
können Sie wieder unseren
beliebten Weihnachtsstollen
genießen



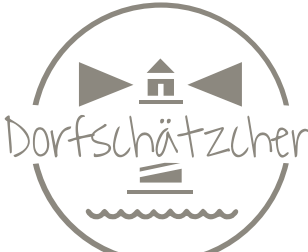
*Wie freuen uns
auf Ihren Besuch!*

25489 Hohenhorst | Deichstr. 3
Telefon 04129/290 | kontakt@cafe-groete.de | www.cafe-groete.de

Hotel Lindenhof
Das Haus für Festlichkeiten · Familie Brüggemann

**Ab 8. November viele leckere Menüs,
z.B.: Grünkohl, Wildspezialitäten, Martinsgans**

Hotel- und Restaurantbetrieb
Räumlichkeiten für 12 bis 120 Personen
Großer Ring 7 · 25492 Heist · Tel. (0 41 22) 8 13 61
www.hotel-lindenhof-heist.de



**MITTAGSTISCH UND
SELBSTGEBACKENE KUCHEN**

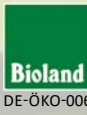
CAFÉ - BISTRO
Wedeler Landstraße 44
22559 Hamburg
Telefon 040 / 75 68 62 98
info@dorfschaetzchen.de
www.dorfschaetzchen.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 10–19 Uhr, Sa. 10–17 Uhr, So. 11–17 Uhr, Do. Ruhetag
– warme Küche durchgehend 11.30–16 Uhr –

SEIT  1932

HÖPERMANN
Kronskamp 26
22880 WEDEL
04103 2894
fleischerei-hoepermann.de

Bioland
Rind- u. Schweinefleisch
Bio-Geflügel
Hausgemachte Bio Wurst
Mittagstisch
Partyservice

Öffnungszeiten: **MO 7:00 – 13:00 Uhr**
DI – FR 7:00 – 18:00 Uhr, SA 7:30 – 12:30 Uhr



- ANZEIGE -

Friseur Nele – Balsam für Haar und Seele

Bereits seit 10 Jahren arbeitet Nele Pötschokat als Friseurin in Rissen – zuletzt auf selbstständiger Basis im Salon Zest an der Wedeler Landstraße. Jetzt hat die 32-Jährige ihren Salon „Friseur Nele“ in eigenen Räumlichkeiten eröffnet. Seit dem 6. Oktober finden sie ihre Kunden in den frisch renovierten Räumen am Grete-Neumann-Weg 18 in Rissen.

Schon sehr früh in ihrem Leben stand für Nele Pötschokat der Berufswunsch fest: „Bereits seit meinen sechsten Lebensjahr war Friseur für mich mein Traumberuf“, berichtet sie im Gespräch mit dem „Risser“. Und seitdem hat sie zielstrebig an der Verwirklichung ihres Lebenstraumes gearbeitet.

Stationen auf dem Weg zum eigenen Salon waren die Lehre bei Conny Strehl, dann die Arbeit bei Klinck in Lurup, gefolgt von Coco in Rissen und schließlich – schon selbstständig – ihre Tätigkeit im Salon Zest.

Und was ist ihr wichtig bei der Ausübung ihres Berufes? „Meine Kunden verlassen den Salon erst dann, wenn sie wirklich zufrieden sind“, berichtet sie.

Unterstützt wird Nele Pötschokat von ihrer Kollegin Wiebke Klatt (ehemals Assler). „Wiebke und ich haben schon vor langer Zeit zusammen gearbeitet und ich konnte als Jungfriseurin damals sehr viel von ihr lernen. Wir freuen uns, auch weiterhin unsere Kunden – jetzt unter der neuen Adresse – begrüßen zu dürfen“, sagt die sympathische Friseurin.

Übrigens: Wegen Corona kann man vor dem Salon Kärtchen mit einem Wunschtermin ausfüllen und in den Briefkasten stecken. Außerdem können sich die Kunden auf der Internetseite informieren und Terminanfragen stellen.



Nele Pötschokat (links) und Wiebke Klatt freuen sich auf ihre Kunden im Salon „Friseur Nele“ in Rissen. Foto: Markus Wagner

Jetzt Vorschläge für den Altonaer Kinder- und Jugendpreis einreichen



Rathaus Hamburg-Altona Foto: Adobe Stock

ALTONA. Die Bezirksversammlung Altona und der Jugendhilfeausschuss Altona vergeben auch dieses Jahr Male den mit insgesamt 1 500 Euro dotierten „Altonaer Kinder- und Jugendpreis“. Geehrt werden bis zu zwei Personen oder Institutionen, die ehrenamtlich im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit im Bezirk Altona tätig sind. Gewürdigt werden sowohl einmalige Projekte als auch längerfristige Tätigkeiten mit Kindern und Jugendlichen. Die Vorschläge können mit Begründungen bis Montag, 30. November, bei der Geschäfts-

stelle der Bezirksversammlung Altona, Platz der Republik 1, 22765 Hamburg, eingereicht werden. Wer ausgezeichnet wird, das bestimmt eine Jury des Altonaer Jugendhilfeausschusses. Jeder Preisträger erhält von der Bezirksversammlung Altona jeweils ein Preisgeld sowie eine Anerkennung. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen einer Sitzung der Bezirksversammlung Altona Anfang 2021. Wer Fragen hat, kann sich per Mail an die Geschäftsstelle der Bezirksversammlung unter bezirksversammlung@altona.hamburg.de wenden. **mk**

Balsam für Haar und Seele

Friseur Nele



JETZT IM EIGENEN SALON
Grete-Neumann-Weg 18
22559 Hamburg
Telefon: 040 / 71628820

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag geschlossen, Dienstag 8:30 - 16:00 Uhr,
Mi. Do., Fr.: 8:30 - 18:00 Uhr, Sa.: 8:00 - 13:00 Uhr



PROFIS FÜR ALLE FÄLLE

- ANZEIGE -

Zywietz Bauelemente und Rollladenbau GmbH Staatliche Fördergelder für den Haustürentausch



JETZT!
NICHT IRGENDWANN
BIS ZU
25%
ZUSCHUSS
ZU IHRER SICHERHEIT
FÜR IHRE NEUE
HAUSTÜR



ZYWIETZ
Terrassendächer
Markenfenster
Markisen
Tornesch 0 41 22-5 14 42
www.zywietz-fenster.de



Die Mitarbeiter – hier Daniela Musmeci – der Zywietz GmbH helfen nicht nur beim Finden der richtigen Haustür, sondern beraten gern über die staatlichen Fördermöglichkeiten für den Haustüren-Austausch.
Foto: Zywietz GmbH

Haustüren sind nicht nur die „Visitenkarte“ eines Hauses, sie sind insbesondere auch ein wichtiges Element für die Wärmedämmung und den Einbruchschutz der Immobilie. Aus diesem Grunde, fördern die Länder Schleswig-Holstein und Hamburg den Austausch alter Eingangstüren.

Welche Anforderungen an eine förderfähige Tür gestellt werden, wissen die Mitarbeiter der Zywietz GmbH, Borstelweg 31, in Tornesch. Hier werden Kunden beraten, welche Wärmedämmwerte und welcher Einbruchschutz erforderlich sind, damit sich der Staat an den Modernisierungskosten beteiligt. Dabei verfügt das Tornescher Unternehmen über eine große Auswahl an unterschiedlichen Haustüren, sodass jeder Interessent für seine Immobilie das richtige Modell findet. Mit ihren Förderprogrammen wollen die Länder Schleswig-Holstein und Hamburg Wohnungs- und Hausbesitzer dazu anregen, ihre alten Bestands-Haustüren auszuwechseln und damit einen wirksamen Beitrag zur Energieeinsparung zu leisten.

Details zu den Fördervoraussetzungen finden Interessenten auch auf den Internetseiten der Investitionsbank Schleswig-Holstein unter www.ib-sh.de/unser-angebot/fuer-privatpersonen/wohnmobilien-modernisieren sowie der Hamburgischen Investitions- und Förderbank unter www.ifbh.de/foerderprogramm/waermeschutz-im-gebaeudebestand. Gefördert werden Privatpersonen, die Eigentümer einer selbstgenutzten Immobilie im jeweiligen Bundesland sind. In beiden Bundesländern werden Maßnahmen zur energetischen Optimierung gefördert. In Schleswig-Holstein darüber hinaus auch der Haustüren-Austausch als Maßnahmen zum Einbruchschutz. Wichtig: Die Zuschüsse werden nur gewährt, wenn die Anträge vor Baubeginn gestellt werden. Wem das jetzt zu kompliziert erscheint, der kann sich auch an die Mitarbeiter der Zywietz GmbH wenden. Das Team hilft nicht nur beim Finden der richtigen Haustür, sondern berät auch über die staatlichen Fördermöglichkeiten für den Haustüren-Austausch.



Kfz. Meisterbetrieb
H. J. Kalinna GmbH
Somerville



Sülldorfer Landstr. 252 · 22589 Hamburg · Tel 040/86 2838
info@autowerkstatt-kalinna.de

Wartung und Instandsetzung · TÜV · AU
Unfallschäden · Reifen
Scheibenreparatur und -austausch
Hybrid- u. E-Fahrzeuge · Old- u. Youngtimer

Kohlermann & Koch
Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz



von der Polizei
empfohlener
Errichter-
Betrieb

- Rollläden – Rolltore
- Fenster- u. Türsicherungen
- Markisen
- Insektenschutz

Schenefelder Landstraße 281
22589 Hamburg
Tel. 87 30 32 · Fax 870 10 80
www.kohlermann.de

ROLF NIEMANN
Wärmetechnik GmbH

Öl • Gas • Fernwärme • Solar
Neubau • Sanierung • Wartung

Wedeler Landstr. 116a • 22559 HH
Telefon 040 / 81 08 08
Fachbetrieb nach WHG • AwSV

81 08 08

 PROFIS FÜR ALLE FÄLLE

Brände vermeiden

Vor Kamineinbau immer Fachleute befragen



Befeuert man einen Kamin nicht richtig, kann es schnell zu Bränden kommen. Dabei hilft es oft schon zu wissen, wo der Ofen in der Wohnung überhaupt stehen darf. Foto: Florian Schuh/dpa-mag

Aus einem leise prasselnden Kaminfeuer kann rasch ein Wohnungsbrand werden, wenn der Kaminofen falsch eingebaut wurde oder fehlerhaft befeuert wird. Das von den öffentlichen Versicherern getragene Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung (IFS) rät daher, bei Einbau und Nutzung lieber einmal zu oft als einmal zu wenig einen Kaminfachmann oder den Schornsteinfeger zurate zu ziehen.

Der Experte wisse am besten, wie der Ofen befeuert werden muss und wo er in der Wohnung am besten steht. „Eine falsch installierte Anlage oder nicht ge-

kehrte Abgaswege bedeuten eine erhebliche Brandgefahr unter Ihrem Dach“, warnt IFS-Geschäftsführer Hans-Hermann Drews. Auch ein falscher Betrieb eines Ofens, wenn er zum Beispiel zu heiß brennt und die Strahlungswärme dadurch steigt, kann zu Bränden führen.

Wie groß der Abstand des Ofens zu anderen Einrichtungsgegenständen im Haus sein muss, steht in der Gebrauchsanweisung des jeweiligen Geräts. Aber ob der Abstand tatsächlich eingehalten wird, kontrolliert ein Schornsteinfeger zweimal innerhalb von sieben Jahren bei der sogenannten Feuerstättenschau. **dpa**

**WINDKRAFT
ANNO 1820.**
**MONUMENTS
FOR
FUTURE**


Wir erhalten Einzigartiges. Mit Ihrer Hilfe!

Spendenkonto
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE FF XXX, Commerzbank AG
www.denkmalschutz.de


**DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ**
 Wir bauen auf Kultur.

200,-€ Prämie für
Ihre neue Holzhaustür.

Einbruchschutz für Ihr Haus!

Mehr Sicherheit mit neuen Fenster + Türen.
rekord Ausstellung GmbH

Osdorfer Weg 147, 22607 Hamburg

Tel. +49 40 85197790

hamburg-west.rekord.de
rekord 
 FENSTER UND TÜREN

Beratung • Aufmass • Montage
Malerarbeiten

Telefon 81 79 97

- Außen- und Innenanstriche
- Beschichtungen
- Tapezierarbeiten
- Raumausstattung

Günter Gamperl – Malermeister

Mobil 0171-707 95 47 oder 0171-707 96 20

Testorf
 Ledertradition seit 1799

 KATZHAGEN 5 · 25436 UETERSEN
 TELEFON 04122 - 45622
 WWW.TESTORF-LEDER.DE

 Lederhandel · Spezialleder · Lederrestauration
 Aufarbeitung von Ledermöbeln
 Consulting · Gutachten



PROFIS FÜR ALLE FÄLLE

Richtige Standorte für Kühl- und Gefrierschränke

Es klingt logisch, aber in vielen Küchen stehen sie trotzdem falsch: Kühl- und Gefrierschränke sollten weder direkt in der Sonne stehen, noch zu nah an anderen Wärmequellen.

Experten warnen: Erhöht sich die Raumtemperatur nur um ein Grad, steigt der Stromverbrauch bei Kühlschränken um etwa sechs Prozent, und bei Gefriergeräten um drei Prozent.

Die Folge: Die Maschinen laufen nicht mehr effizient.

Und: Ein Wärmestau kann den Energieverbrauch, und damit auch die Stromkosten erhöhen. Kühlgeräte gehören deshalb in die dunkle Ecke der Küche. Außerdem sollte man die Lüftungsschlitze ein- bis zweimal pro Jahr entstauben.

dpa



Bevor man sich für einen neuen Kühlschrank entscheidet, sollte man einen Platz wählen. Denn manche Ecke in der Küche ist gänzlich ungeeignet.

Foto: Florian Schuh/dpa-mag

VOMEK

-Zäune GmbH

Fertigung nach Maß von



Tor- und Zaunanlagen aus Aluminium, Edelstahl oder V2A feuerverzinkt



und Antriebstechnik



Rugenranzel 4, 25373 Ellerhoop
Tel. 04120/9797-0 Fax: 04120/9797-11
www.vomek.com kontakt@vomek.de

Für Ihre Entsorgung der richtige Container

Container von 1 - 24 cbm



JH Heitmann
entsorgung

Bauschutt

Baustellenabfall

Holzabfälle

Betontankstelle

Miettoiletten

Gartenabfälle

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 6.00 - 17.00 Uhr
Samstag 8.00 - 11.30 Uhr



04121 - 8 28 28

www.heitmann-entsorgung.de
info@heitmann-entsorgung.de



IMMOBILIEN

Wedel – Breiter Weg 5-5f



Autal-Villen:
Exklusive Neubau-Wohnungen

4 Zimmer, ca. 110-197 m² Wohnfl.
mit Top-Ausstattung: EBK,
Tageslichtbad, Eichenparkett,
Fußbodenheizung, HWR mit
Waschmaschinenanschluss,
Außenrollläden, Terrasse oder
Balkon, Penthäuser mit
Dachterasse, Fahrstuhl,
Bezug ab sofort möglich.

Miete ab € 1.164,- + Nk./Kt./Stellpl.
B.: 32,9-38,1 kWh/m², Gas/Fernwärme, A, Bj. 2019

Anspr. Frau Jace
Tel. 040 35 915 - 200
f.jace@meravis.de

meravis
Immobiliengruppe

BÜRO / RAUM IN RISSEN GESUCHT



20 - 30 Quadratmeter
Tel.: 0175 - 623 82 29

HoWe-Umzüge

Entrümpelungen & Transporte

- Geschultes Fachpersonal
 - Büroumzüge, Elektroarbeiten
 - Möbeleinstellungen
 - Möbeltransportversicherung
 - Möbelmontage durch Tischler
- Kostenvoranschlag, Umzugskartons
sowie Anfahrt kostenlos! **Testen Sie uns!**

Ellerhoop: 041 20/707 940

Barmstedt: 041 23/92 26 570

Wedel: 041 03/80 33 903

Bei Immobilienkauf Energieausweis des Hauses zeigen lassen



Sinnbild Energieausweis Foto: Adobe Stock

Will man sich ein Haus kaufen, gibt es einiges zu beachten. Neben den augenscheinlichen Dingen - Größe, Lage und Schönheit - sollte man auf die Energieeffizienz schauen. Verkäufer einer Immobilie sind sogar verpflichtet, über die Energiekennwerte des Gebäudes zu informieren. Darauf weist der Bauherren-Schutzbund hin.

Der Gebäudeenergieausweis muss dem Kaufinteressenten bei der Hausbesichtigung gezeigt und unmittelbar nach Vertragsabschluss übergeben werden. Der Energieausweis gibt Auskunft über die Energieeffizienz des Gebäudes - also zum Beispiel über die eingesetzten Energieträger für die Beheizung, über den Energiebedarf und -verbrauch des Hauses sowie über die Energieeffizienzklasse.

dpa



- ANZEIGE -

Weltspartag 2020 bei der Stadtsparkasse Wedel mit Charity-Aktion „Kinder für Kinderwünsche – nicht jedes Kind kann sparen“

Der Weltspartag steht in diesem Jahr unter besonderen Vorzeichen. Die Stadtsparkasse Wedel ist bei einer Aktion des Sparkassen- und Giroverbandes Schleswig-Holstein (SGVSH) wieder ganz vorn mit dabei: Sie startet die Charity-Aktion „Kinder für Kinderwünsche – nicht jedes Kind kann sparen“. „Sparen lohnt sich auch heute noch – doch nicht jeder kann es sich leisten“, sagt Marc Cybulski, Vorstandsvorsitzender der Stadtsparkasse Wedel. Denn nur in wenigen Ländern der Welt sind die Sparer so eifrig wie in Deutschland. Die Spareinlagen der privaten Haushalte betrugen in der Bundesrepublik Ende 2018 knapp 586 Milliarden Euro. Fast die Hälfte dieses Betrags liegt auf Sparkassenbüchern.

Auch in diesem besonderen Jahr feiern die Sparkassen den Weltspartag und führen die Tradition fort. Doch es gibt auch Kinder, die keine Chance haben, etwas zu sparen. Daher spendet die Stadtsparkasse Wedel unter dem Motto „Kinder für Kinderwünsche – nicht jedes Kind kann sparen“. Für jedes Kind, das am Weltspartag am 30. Oktober 2020 eine Einzahlung tätigt, wird ein Euro an den Kinderschutzbund gespendet.

Der Wedeler Nachwuchs stellt für die Stadtsparkasse Wedel ein echtes Herzensthema dar, daher unterstützt sie bereits seit Jahren viele soziale Projekte, wie das Projekt „WeKi“, das Kindern aus benachteiligten Familien das Essen in der Kita und der Schule ermöglicht. „Die Stadtsparkasse Wedel rechnet aufgrund der Einzahlungen der vergangenen Jahre mit einer hohen Resonanz. Je mehr zusammenkommt, desto besser. Mit der Summe möchten wir Wünsche von Kindern erfüllen, die keine Chance haben, selbst zu sparen, weil das Geld zuhause oft nur für das Allernötigste reicht“, so Marc Cybulski. „Kinder, die in Armut aufwachsen haben kaum die Chance, eigenes Geld zu sparen, um sich damit Wünsche zu erfüllen.

Durch die Initiative der Sparkassen erhalten Kindergruppen des Kinderschutzbundes vor Ort einen Betrag, über den sie selbst entscheiden dürfen. Das ist für die Kinder eine richtig schöne Aktion“, so Irene Johns, Landesvorsitzende des Kinderschutzbundes in Schleswig-Holstein.

Kurz bevor die Umbau-Maßnahmen in der großen Kundenhalle an der Gorch-Fock-Straße losgehen, lädt die Stadtsparkasse Wedel noch einmal alle kleinen und großen Sparer ein, um gemeinsam den Weltspartag zu feiern. „Je mehr Kunden ihr gespartes am 30. Oktober 2020 bei der Stadtsparkasse Wedel einzahlen, desto mehr Gutes können wir gemeinsam tun“, betont Cybulski. Alle geplanten Aktionen am Weltspartag sind entsprechend der Corona-Hygiene-Maßnahmen ausgerichtet.

Weltspartag – ein wichtiger Tag mit langer Tradition

Die erste Erinnerung an die Sparkasse: Für viele reicht sie in die Kindheit zurück. Die volle Spardose unterm Arm ging es Jahr für Jahr Ende Oktober zum Weltspartag in die nächste Sparkassen-Filiale. Dabei hat der Weltspartag eine fast hundertjährige Tradition: Zum ersten Mal fand er am 31. Oktober 1925 statt. Ein Jahr zuvor hatte das Weltinstitut der Sparkassen auf dem ersten Internationalen Sparkassenkongress in Mailand die Einführung des „World Thrift Day“ beschlossen. Das Ziel: Mit kleinen Beträgen über die Jahre ein Vermögen aufbauen – und so den Wert des Geldes schätzen lernen. Sparen, so hieß es damals, „ist eine Tugend und eine Praktik, die grundlegend ist für den gesellschaftlichen Fortschritt eines jeden Einzelnen, einer jeden Nation und der gesamten Menschheit“. Seitdem gehen jedes Jahr viele Kinder Ende Oktober mit ihrem Sparschwein zur Sparkasse und zahlen ihr Ersparnis ein.



Marc Cybulski von der Stadtsparkasse Wedel und Bonny Redelstorff vom Kinderschutzbund freuen sich über die Charity-Aktion zum Weltspartag. Foto: Stadtsparkasse Wedel



2,5%

Für die Kleinen auf's Jugend-Girokonto.

p.a. Zinsen auf bis zu 500 Euro Guthaben.

 Stadtsparkasse Wedel



LOKALES

„Grüne Stühle“

Johannesnetzwerk-Gesprächsreihe macht Winterpause



So kennen und lieben die Rissener die Gesprächsreihe „die „Grünen Stühle“ vom Johannesnetzwerk. Doch jetzt ist erstmal Winterpause.
Foto: Kult

RISSEN. Die gesellige Klön-Reihe mitten im Dorf – die „Grünen Stühle“ der Johanneskirchengemeinde – macht jetzt Winterpause. Seit August stellt das Johannes-Netzwerk jeweils jeden Dienstag- und Donnerstagvormittag grüne Stühle an die Wedeler Landstraße 36. „Ein Ort, der vor allen Dingen deshalb einlädt, da die Blumen-Gruppe des Bürgerverss uns immer eine so schöne Kulisse gestaltet“, so Mit-Organisatorin Karen Kult vom Johannesnetzwerk. An der frischen Luft und mit genügend Abstand konnten sich Rissener und Rissenerinnen kennenlernen und ins Gespräch

kommen. Kult: „Doch jetzt wird es zu kalt. Unser Treffen auf den Grünen Stühlen muss im Winter pausieren. Im nächsten Frühjahr geht es wieder weiter.“

Die „Grünen Stühle“ haben tolle Resonanz in Rissen gefunden. „Sie waren immer gut besucht, und wir haben den Austausch genossen. Es sind Freundschaften geschlossen und Verabredungen getroffen worden. Das freut uns sehr“, sagt Karen Kult und bedankt sich außerdem bei allen Helfern, die dieses Projekt möglich gemacht haben: „Es wurden Stühle geschleppt, warme Decken verteilt, vorgetragen und vorgelesen.“ **mk**



BLAULICHT



Sinnbild Taschendiebstahl Foto: Adobe Stock

Brutaler Überfall auf einen 80 Jahre alten Mann – Polizei sucht Zeugen

BLANKENESE. Zwei Männer haben am Freitag, 16. Oktober, gegen 18.45 Uhr, einen 80 Jahre alten Rentner überfallen und beraubt. Der Senior war im Bereich Mühlenberger Weg und Ole Hoop unterwegs, als er von einem Mann angesprochen wurde. Fast gleichzeitig stieß ihn ein weiterer Mann zu Boden. Einer der Männer half dem 80-Jährigen auf. Wenig später, als die beiden Männer sich schon entfernt hatten, bemerkte der Rentner, dass sich seine Brieftasche nicht mehr in seiner Hosentasche befand. Verletzt wurde er nicht. Die Kriminalpolizei fahndet nun nach den Tätern und bittet Zeugen, sich zu melden.

Der Mann, der den Rentner angesprochen und ihm beim Aufstehen geholfen hat, soll ein südländischer Typ sein, etwa 35 Jahre alt und korpulent sein, ein rundes Gesicht haben und schätzungsweise 1,80 Meter groß sein. Für den zweiten Täter liegt keine Beschreibung vor.

mk

Hinweise können unter der Rufnummer 040/4286-56789 an das Hinweistelefon der Polizei Hamburg oder an eine Polizeidienststelle erfolgen.

Fischerhaus wird immer noch nicht renoviert



So sah das Fischerhaus 2017 aus. Es zog jährlich 10 000 Besucher an.
Foto: mk

BLANKENESE. Was tut sich am Fischerhaus? Eigentlich sollten jetzt, wie vor einem halben Jahr berichtet, erste Arbeiten zur Neueindeckung des Daches mit Reet starten. Und da die kalte Jahreszeit naht, sollte das Dach vor Witterungseinflüssen geschützt werden. Außerdem sollte die Latexfarbe auf der Fassade entfernt werden.

Doch wie unsere Zeitung herausfand, ist es immer noch still auf der Baustelle im Treppenviertel. „Die Gespräche zwischen den Beteiligten – dem Bezirksamt Altona, der Finanzbehörde und der Sprinkenhof – befinden sich auf den letzten Metern. Wir sind auf einem guten Weg, was die künftige Nutzungsvereinbarung betrifft. Sobald ein Ergebnis feststeht, werden wir diese auch vorstellen“, heißt es von Mike Schlink, Pressesprecher des Be-

zirksamtes Altona, auf Nachfrage.

Damit verzögern sich die Renovierungstätigkeiten erneut. Bereits 2017 wurde das Fischerhaus, das jährlich 10 000 Besucher anzog, im Mai geräumt. Danach tat sich erst einmal nichts mehr. 2018 gab es eine Schadensermittlung eines auf historische Bauten spezialisierten Architektenbüros. Damals wurde festgestellt, dass Teile des hölzernen Ständerwerks aus dem Jahr 1580 stammten – und das Fischerhaus somit zu den ältesten, noch bestehenden Gebäuden der Hansestadt gehört. Zum 1. Januar 2019 wurde das Gebäude mit Grundstück an die stadteigene Sprinkenhof-AG übertragen. Vier Millionen Euro sind für die Renovierungsarbeiten vorgesehen – das ergab sich aus einer Senatsdrucksache. **mk**



- ANZEIGE -

Alles Gold im neuen Blankeneser FinanzKontor der Hamburger Volksbank

In einem Schaukelsitz mit Blick auf den Blankeneser Bahnhof seine Bankgeschäfte erledigen, bei einem Kaffee an einem rustikalen Holztisch mit seinem Finanzberater klönen und sich per Videokonferenz über die aktuellen Bausparmöglichkeiten informieren: Die Hamburger Volksbank hat am Blankeneser Bahnhof, Erik-Blumenfeld-Platz 27b, ihre neue, zweigeschossige Filiale – das FinanzKontor, so der Name – eröffnet und präsentiert sich jung und innovativ.

So finden sich im Kundencenter auf 600 Quadratmetern unter anderem eine vollautomatische Schließfachanlage mit 670 Fächern, die rund um die Uhr zugänglich ist sowie drei multimedial ausgestattete Beratungsräume samt Malwand und Spielecken für die Kinder der Kundinnen und Kunden. Alle Bankdienstleistungen für Privat- und Firmenkunden werden hier angeboten und durch 20 Mitarbeiter betreut. Es gibt Hängeschaukeln und einen großen Eventbereich. „Hier sollen sich junge und jung gebliebene Kunden wohl fühlen. Daher haben wir klassische und moderne Elemente kombiniert. Unser Motto ist ‚digitaler werden – Volksbank bleiben‘ und dies soll diesen Ansatz aufgreifen“, so Vorstandssprecher Thorsten Rathje vor etwa 50 Gästen, darunter auch Oliver Diezmann, Vorstand der Blankeneser Interessengemeinschaft.

Es sei in Zeiten von Onlinebanking längst nicht selbstverständlich, mit einer neuen Filiale an den Markt zu gehen. „Wir schlagen auch in Sachen Marketing andere Wege ein – wie unsere PR-Kampagne ‚Ihr seid das Volk, wir Eure Bank‘ ja auch zeigt“, berichtet Rathje, 50 Jahre alt und damit Angehöriger der neuen, jungen Garde im Vorstand. Dazu gesellte sich während der Eröffnung auch Rita Herbers, die seit Mitte August dem Vorstandsgremium angehört – als erste Frau in der 160-jährigen Geschichte der Bank.

Am Standort in Blankenese werden die Kräfte der Hamburger Volksbank in den Elbvororten gebündelt. Dafür werden Filialen in benachbarten Stadtteilen, wie unter anderem in Nienstedten und auch in Rissen, geschlossen. „Mitarbeiter werden jedoch nicht entlassen. Wir wollen Kontinuität für die Kundinnen und Kunden erhalten“, betont Rathje.

Zum Beratungsspektrum gehören auch Informationen zum Goldankauf. Im Rahmen eines Gewinnspiels freute sich ein Blankeneser über fünf Gramm Gold, die ihm überreicht wurden. Wert: 300 Euro. Damit lässt es sich bestimmt nochmal so gut schaukeln im zweiten Stock des neuen FinanzKontors.



Auch die Mitarbeiter begrüßten ihre Kunden zur Eröffnung. Fotos: mk



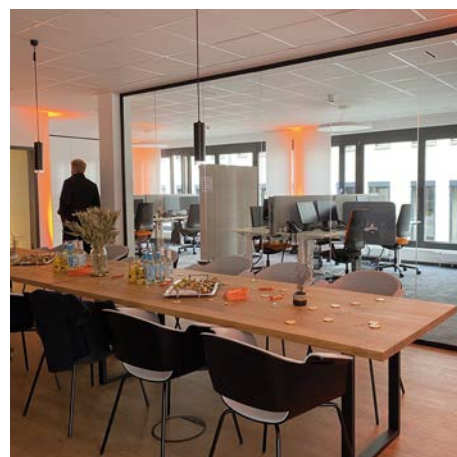
Thorsten Rathje (li.) erhält von Oliver Diezmann, Vorstand der Blankeneser Interessengemeinschaft, traditionell Brot und Salz zum Einzug.



Ungewöhnliches Raumkonzept: Hängeschaukeln im Kundenberatungsbereich.



Thorsten Rathje und Rita Herbers aus dem Vorstand der Hamburger Volksbank freuen sich über den neuen Standort.



An einem großen Holztisch kann man mit den Beratern ins Gespräch kommen.



WAS WÄCHST DENN DA?

Von Kontinent zu Kontinent durch die Welt der Gräser

Man kann sie unmöglich alle kennen oder über Detailwissen zu den schönen Bäumen, Büschen, Gehölzen und Blumen verfügen, die in den vielen Gärten, Wintergärten und Parkanlagen in den Elbvororten grünen und blühen. Mit Anne Krischok, die Vorsitzende der Gesellschaft der Freunde des Botanischen Gartens ist und dem Team der Anlage an der Ohnhorststraße in Klein Flottbek, stellen wir einige Pflanzen und Gärten vor und berichten über Besonderheiten. In dieser Ausgabe berichtet Revierleiterin Angela Jahns über Gräser – sehr beliebt bei Hobbygärtnern.



■ Anne Krischok. Foto: mk



■ Außer dem Gräsergarten auf den Inseln im Teich gibt es auch einen sehr schönen Gräserhügel am Eingang des Botanischen Gartens.

Fotos: Jahns



■ Gräser sind immer „Hingucker“ im Garten und eignen sich gut als Solitärpflanzen.

Gerade im Herbst kann man die Schönheit und Leichtigkeit der Gräser im Botanischen Garten bewundern. Sie zeigen sich jetzt von ihrer schönsten Seite und in leuchtenden Farben.

Auf den fünf Inseln im Großen Teich ist ein Gräsergarten mit Gräsern aus vier Kontinenten entstanden: Auf der großen Insel in der Mitte wachsen Gräser, die in Europa beheimatet sind, links wurden die beiden Inseln mit Gräsern aus Asien bepflanzt, rechts mit den Gräsern der Südhalbkugel und mit Gräsern aus Amerika.

Außer dem Gräsergarten auf den Inseln im Teich gibt es auch einen sehr schönen Gräserhügel am Eingang des Botanischen Gartens. Hier wurden Gräser mit Gehölzen und Stauden in einer natürlich anmutenden Pflanzung kombiniert.

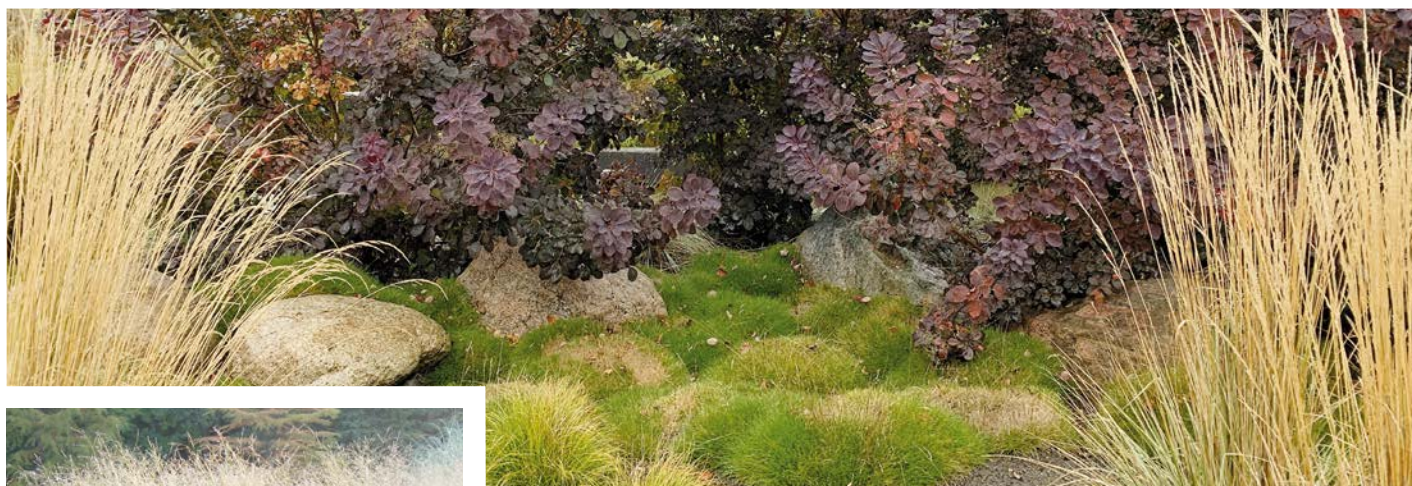
Wir starten mit unserem Rundgang vom Gesteinsgarten kommend auf der "Europa-Insel": Hier begrüßt uns das Gartensandrohr (*Calamagrostis x acutiflorus* 'Overdam') zusammen mit der Rasenschmiele (*Deschampsia caespitosa* 'Goldtau'). Im Vordergrund steht die kleine Vogelfußsegge (*Carex ornit-*

hopoda 'Variegata') Weiter hinten erinnern die stahlblauen Halme von Strandroggen (*Leymus arenarius*) und Strandhafer an den letzten Urlaub am Meer.

Nach einer kleinen Pause auf einer der Bänke geht es nach Asien. Dort begrüßen uns drei große Ginkgo-Bäume (*Ginkgo biloba*), die dort schon lange stehen. Sie wurden unterpflanzt mit der Morrow-Segge (*Carex morrowii* 'Variegata'). Auf der Asien-Insel darf ein chinesischer Bambus nicht fehlen (*Fargesia nitida* 'Juizhaigou'). Asien ist gleich auf zwei Inseln vertreten. Von der



WAS WÄCHST DENN DA?



Asien ist gleich auf zwei Inseln im Botanischen Garten vertreten. Von der Ginkgo-Insel kommen Besucher zu einer weiteren Insel mit großen Horsten von China-Schilf (*Miscanthus*).



Auch Gräser vom amerikanischen Kontinent sind zu bewundern.

Ginkgo-Insel kommen wir zu einer weiteren Insel mit großen Horsten von China-Schilf (*Miscanthus*) und einem im Herbst wunderschön rot leuchtenden Alang-Alang-Gras (*Imperata cylindrica* 'Red Baron'). Am Beetrand sind verschiedene Seggen-Arten (*Carex*) zu bewundern.

Dann geht es kurz auf das „Festland“ und von dort nach Amerika. Hier werden wir vom Prärie-Bartgras (*Andropogon scoparius* 'Cairo') empfangen. Dazu gesellen sich die Rutenhirse (*Panicum virgatum* 'Cloud Mine') und das Mexikanische Fiedergras (*Stipa tenuissima*). Auf der Insel der Südhalbkugel schließlich lernen wir das Peruanische Federgras (*Stipa ichu*) kennen. Nicht zu übersehen sind die gewaltigen Horste des Pampasgrases (*Cortaderia sellonana*). Ein Eucalyptusbaum (*Eucalyptus gunni*), der die letzten Winter problemlos überstanden hat, ist unterpflanzt mit der rotbraunen Neuseelandsegge (*Carex buchananii*).

Über eine kleine Insel mit einer schattenspendenden Pergola kommen wir zurück in den Gesteinsgarten.



Gräser lassen sich gut an einem Teich anlegen und sorgen für eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Gräsergarten planen und anlegen

Grundsätzlich gilt: Für jeden Platz im Garten gibt es das richtige Gras. Doch Vorsicht: Mischen Sie nicht zu viele Gräser-Arten durcheinander! Das wirkt sehr unruhig. Und achten Sie bei der Pflanzung darauf, dass außer den optischen Aspekten wie Höhe, Farbe und Struktur auch die Standortansprüche passen. Zum Beispiel liebt der Blaustrahler (*Helictotrichon*) sonnige, trockene, durchlässige Böden, dass Japanische Berggras (*Hakonechloa*) hingegen schattig-frische Standorte. An sonnigen Standorten muss es regelmäßig gewässert werden. Hohe Gartengräser strukturieren die Pflanzung, eignen sich für den Hintergrund oder als Sichtschutz, niedrige Gräser eignen sich für den Vordergrund und sind ideale Boden-decker.

Eine besondere Stimmung im Garten erreicht man wenn die Sonnenstrahlen seitlich oder von hinten auf die Halme fallen und man die Halme im Gegenlicht sieht. Sehr schön sehen Gräsern an Teichrändern aus. Die überhängenden, im Wind schwingenden Halme verbinden das Beet mit dem Wasserspiegel und das Spiegelbild der Grashalme begeistert jeden Gartenliebhaber. Bedenken Sie deshalb bei der Beetplanung, an welchen Plätzen und zu welcher Tageszeit die Gräser

die schönsten Lichtspiele entwickeln. Die beste Pflanz- oder Teilungszeit für Gräser ist das Frühjahr, denn viele Gräserarten wachsen im Herbst nicht mehr richtig an und sind damit besonders empfindlich gegenüber Winternässe.

Die einzige Pflege der ansonsten eher anspruchslosen Gräser ist das regelmäßige Teilen, um die Pflanzen zu verjüngen, denn viele Gräser neigen zum Verkahlen in der Mitte. Im Frühjahr wird dazu der gesamte Wurzelballen mit dem Spaten ausgestochen und geteilt. Die Teilstücke können neu kombiniert werden oder an gleicher Stelle wieder gepflanzt werden. Eine regelmäßige Düngung benötigen nur starkzehrende Gräser-Arten wie Chinaschilf oder Pampasgras. Die meisten Arten sollten eher wenig gedüngt werden, da die Pflanzen sonst mastig werden und leichter auseinanderfallen.

Beim Kauf von Gräsern täuscht man sich leicht. Oft wirkt die Pflanze im Topf kleiner, als sie hinterher ist. Aus einem „kleinen“ Pampasgras im Container kann innerhalb von zwei bis drei Jahren ein mannsgroßer und bis zu einem Meter breiter Gräserhorst werden. Das können Besucher derzeit schön auf den Gräser-Inseln sehen.

Angela Jahns / mk



Inline-Skating für Grundschüler

RISSEN. Inliner-Skating ist bei Kindern im Grundschulalter sehr beliebt. Damit die Jungen und Mädchen richtig Spaß beim Inlinern haben, bietet der RSV ab Montag, 9. November, einen tollen Inliner-Kursus mit Trainerin Emilia an. Sie wird den Kindern die Grundlagen des Skatens beibringen, mit ihnen Brems- und Fallübungen machen und ihnen zeigen, wie man Hindernissen ausweicht.

Trainiert wird ab Montag, 9. November jeweils montags, ab 16.30 Uhr, in der unteren Gymnastikhalle am Marschweg 75. Die Teilnehmer müssen ihre eigenen Helme und kompletten Schutzausrüstungen, als Knie-, Ellenbogen- und Handschützer, mitbringen. Bei Rückfragen und Anmeldungen können sich Interessenten an Heike Bebenroth unter 040-819 90 556 beim RSV – Büro, Dienstag, Mittwoch telefonisch und persönlich, ab 10 bis 12.30 Uhr, oder per email an Heikebebenroth@rissenersv.de, wenden. **mk**



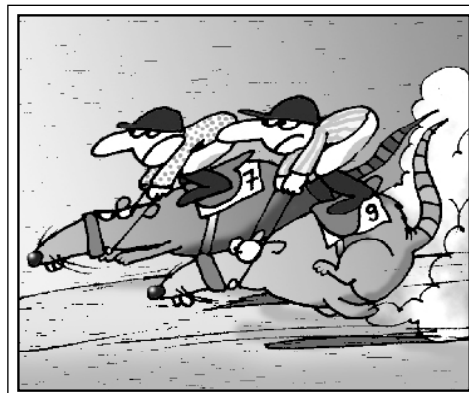
- ANZEIGE -

Englisch for „Betterknowers“

Cartoonserie - Teil 92 – Illustration: Imke Kretzmann – Copyright: Joan von Ehren

„The rat-race“

Wer Karriere machen möchte, hat oftmals diverse Mitbewerber, mit denen er sich messen muss. Im englischen Sprachraum gibt es für diese stressige Begleitscheinung im beruflichen Vorankommen den Begriff „the rat-race“, so Englisch-Mentorin Joan von Ehren.



„The rat-race“

This is a term referring to the stress which accompanies ambitious career paths.

e.g. John has decided to get out of the rat-race and go into early retirement. He says he is sick of all the stress of top-level manage.

Übersetzung: Konkurrenzkampf / Hamsterrad



LOKALES

Die Schulbehörde, der Wappenvogel Altonas und ein bedrohtes Naturparadies



Henrik Strate, SPD, ist gegen die Bebauung der Brünschen. Fotos: mk

RISSEN. Barbara Meyer-Ohlendorf von der Nabu-Gruppe Hamburg West ist gerne an den Brünschenwiesen unterwegs. „Es ist ein einzigartiges Naturparadies, in dem wir viele vom Aussterben bedrohte Tierarten und Pflanzen beobachten können. So haben wir hier unter anderem Uhus, Falken und Grasfrösche. Auch der Kiebitz, der Wappenvogel Altonas, brütet hier. Er ist als Indikatorvogel ein typischer Vertreter von Bewohnern von Feuchtwiesen“, sagt sie und zeigt auf eine der Grünflächen am Hartkrögen. Dort hat sie Politiker und einige Anwohner zur Besichtigung und zu einem Informationsgespräch eingeladen. Zu den Besuchern gehören der SPD-Bezirksfraktionsabgeordnete Henrik Strate, Jörn Steppke von der VIN Rissen und Anne Krischok, ehemalige SPD-Bürgerschaftsabgeordnete sowie Anwohner. Meyer-Ohlendorf blickt mit Sorge auf die Pläne der Schulbehörde, ausgerech-



Anne Krischok, ehemalige SPD-Bürgerschaftsabgeordnete und Rissenerin, schlägt vor, die Pläne der Schulbehörde genauer zu hinterfragen.

net auf einem Teil der Brünschen Schulgebäude zu errichten. Denn die Stadtteilschule benötigt mehr Platz für ihre Oberstufenschüler, und es gibt einen Bebauungsplan von 1972, der in diesem Gebiet eine Schulerweiterungsfläche ausweist (wir berichteten). Auch einige Anwohner sind gegen Schulgebäude auf den Wiesen. „Das ist ein Naherholungsgebiet und wichtig für den Klimaschutz. Wie eine grüne Lunge am Stadtrand“, betont die Rissenerin Christina Schröder. Das Landschaftsschutzgebiet Brünschenwiesen gilt als Biotopbrücke zu den Naturschutzgebieten Schnaakenmoor und Wittenbergener Heide.

Dem stimmen Jan und Katharina Reifenstein zu. Sie hatten sich mit der Bürgerinitiative „Rettet die Brünschenwiesen“ bereits 2003 für das Gebiet stark gemacht, als geplant wurde, die B 431 durch die Wiesen zu leiten. Der SPD-Bezirksfraktionspolitiker Henrik Strate wendet sich ebenfalls gegen das Vorhaben der Schulbehörde. „Das Amt macht es sich zu leicht, in dem es auf alte Pläne setzt“, betont er. Vielmehr sollte der Schulcampus am Voßhagen gründlich überplant werden, um den Schülerinnen und Schülern gute Lernbedingungen am Standort zu bieten. „Da sind 8000 Quadratmeter Bruttogeschossflächen, und es gibt zweistöckige, alte Gebäude. Das hat doch Potenzial, weshalb den Campus also auseinanderreißen“, sagt Strate, der Vorsitzender des Planungsausschusses der Bezirksversammlung ist. Und der Rissener sieht eine weitere Gefahr für die Brünschen, sollte dort gebaut werden. „Seitdem dies im Gespräch ist, hatte ich schon Anfragen von Interessenten, die sich dort vorstellen könnten, Wohnungen zu bauen“, berichtet er. Für Strate ist indes klar: „Ich wende mich vehement dagegen.“

Jörn Steppke von der VIN schlägt vor, andere Schulstandorte zu prüfen. „Es gibt Platz am Schulstandort Musäusstraße in Iserbrook und an der Schenefelder Landstraße. Aufgrund der Wohngebiete dort wären doch weiterführende Schulen mehr als willkommen, und die Schülerinnen und Schüler könnten wohnortnah lernen und



Das Naturparadies Brünschenwiesen muss komplett erhalten bleiben – so Barbara Meyer-Ohlendorf vom Nabu.

müssten keinen weiten Weg nach Rissen in Kauf nehmen.“ Die Rissener Umweltingenieurin Anne Krischok rät, ohnehin einmal zu fragen, weshalb sich die Schulbehörde gerade die Brünschen-Fläche ausgeguckt hat. Und dazu haben Bürger am Mittwoch, 4. November, die Gelegenheit. Denn dann laden der Planungsausschuss und der Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport zu einer öffentlichen Anhörung am Schulcampus am Voßhagen ein.

Aber: Für eine persönliche Teilnahme vor Ort stehen äußerst begrenzt Plätze zur Verfügung. Anmeldungen hierfür sind bis Mittwoch, 28. Oktober, möglich. Die Teilnehmenden werden durch ein Losverfahren bestimmt. Eine persönliche Teilnahme kann nur nach schriftlicher Bestätigung erfolgen.

mk

Ab 18 Uhr wird die Veranstaltung live im Internet auf dem YouTube-Kanal der Bezirksversammlung Altona übertragen.

Anmeldeformular und nähere Informationen: www.hamburg.de/bezirksversammlung-altona/ oder telefonisch 040/42811-1906.



Info-Gespräch auf den Brünschenwiesen: v.l. Jan und Katharina Reifenstein, Jörn Steppke (VIN), Ludger Rohe, Henrik Strate, Christina Schröder, Anne Krischok und Barbara Meyer-Ohlendorf.



Wer baggert denn da?

Was da vom Schlepper „Aaron“ durch die Elbe gezogen und in der Spur gehalten wird, ist Schneidkopfsaugbagger „Fernao de Magalhães“. Sein Einsatz, übrigens das erste Mal in Hamburg, erfolgt überwiegend im Uferbereich der Elbe zwischen Blankenese und der schleswig-holsteinischen Landesgrenze.

Die Arbeiten gehören zum letzten Arbeitsschritt im Zusammenhang mit der Fahrrinnenanpassung. Sie sind allerdings nicht ganz geräuscharm, so dass es auch zu Lärmbelästigungen gekommen sein mag. Allerdings sollte dies nun vorbei sein. Der Spezialbagger wurde 2011 auf der Uljanik Werft im kroatischen Pula gebaut

und fährt unter der Flagge Luxemburgs, wie fast alle Bagger für die Elbvertiefung. Er ist 139 Meter lang und 26 Meter breit. Bisher war er für Arbeiten zum Ausbau des Panama-Kanals eingesetzt und gehört der Wasserbau-firma Jan de Nul.

Text und Foto: Dieter Napiwotzki

UNSERE BÄDER SIND AUS RESSOURCEN- SCHONENDEM MATERIAL!

040-812167 · WWW.WRAGE-GMBH.DE



**WIR VERWENDEN UMWELT-
FREUNDLICHE, ENERGIE- UND
WASSERSPARENDE PRODUKTE**



ALLES AUS EINER HAND

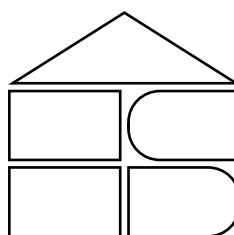
WRAGE



Redaktion:

Telefon 0178 - 6792682 / 0176 - 63634774

Die nächste Ausgabe erscheint am 5. November 2020



Baugeschäft Schumacher

Meisterbetrieb
Hans-Hellmut Schumacher

Wülpsand 39
22559 Hamburg
Telefon 040/89019606

baugeschaefschumacher@t-online.de
www.baugeschaefschumacher.de

**Ausführung von
Maurer-, Fliesen- +
Trockenbauarbeiten**